

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung .....</b>	<b>11</b>
1.1 Das Projekt ‚Qualifizierung von Quereinsteiger*innen‘ an der FU Berlin .....	11
1.2 Ziele der vorliegenden Arbeit .....	11
1.3 Struktur der Arbeit .....	12
<b>2 Wege in das Lehramt.....</b>	<b>15</b>
2.1 Ziele und Struktur der Lehrkräftebildung in Deutschland.....	15
2.2 Normative Vorgaben - Standardisierung der Lehrkräftebildung .....	16
2.2.1 Landergemeinsame Standards und Anforderungen.....	17
2.2.2 Wirksamkeit und Programmevaluation.....	18
2.3 Alternative Wege in das Lehramt .....	19
2.3.1 Der Seiteneinstieg.....	21
2.3.2 Der Quereinstieg .....	22
2.3.3 Der qualifizierte Quereinstieg.....	23
2.3.4 Der Q-Masterstudiengang an der FU Berlin.....	25
2.3.5 Diskussion alternativer Wege .....	27
<b>3 Lehrkräftebildung als Forschungsgegenstand.....</b>	<b>31</b>
3.1 Lehrkräfte als Expert*innen.....	32
3.2 Grundannahmen des Kompetenz-Paradigmas .....	33
3.3 Modellierung und Konzeptualisierung professioneller Handlungskompetenzen von Lehrkräften.....	34
3.4 Angebots-Nutzungs-Annahmen über die Lehrkräftebildung .....	36
3.4.1 Das Modell der Determinanten und Konsequenzen professioneller Kompetenz .....	37
3.4.2 Annahmen über die Nutzung von Lernangeboten .....	38
3.5 Das Professionswissen – kognitiver Bereich professioneller Kompetenz .....	40
3.5.1 Fachwissen.....	40
3.5.2 Fachdidaktisches Wissen .....	41
3.5.3 Padagogisches Wissen und weitere Wissensbereiche .....	43
3.5.4 Relevanz des Professionswissens .....	44
3.5.5 Zusammenhänge zwischen Studium und Professionswissen .....	45
3.6 Affektiv-motivationale Aspekte professioneller Kompetenz.....	45
3.6.1 Überzeugungen .....	46
3.6.2 Motivationale Merkmale .....	48
3.6.3 Relevanz affektiv-motivationaler Aspekte .....	50
3.6.4 Zusammenhänge zwischen Studium und affektiv-motivationalen Merkmalen.....	52
3.7 Bedeutung persönlicher Voraussetzungen .....	53
3.7.1 Bedeutung der Berufswahl motive .....	53
3.7.2 Kognitive Leistungsvoraussetzungen .....	54
3.7.3 Weitere Eingangsbedingungen .....	55
3.8 Zur Kompetenz nicht-grundständig qualifizierter Lehrkräfte.....	56
3.8.1 Erkenntnisse aus dem Vorbereitungsdienst .....	57
3.8.2 Erkenntnisse zum qualifizierten Querenstieg .....	58

3.8.3	Erkenntnisse zu beruflicher Praxis und Unterricht.....	59
<b>3.9</b>	<b>Forschungsdesiderata zu alternativen Wegen in das Lehramt.....</b>	<b>60</b>
<b>4</b>	<b>Forschungsfragen.....</b>	<b>63</b>
4.1	Forschungsfragen zu professionellen Handlungskompetenzen .....	63
4.2	Forschungsfragen zu individuellen Eingangsbedingungen.....	65
4.3	Forschungsfragen zu Aspekten individueller Nutzung des Studiums .....	66
4.4	*Forschungsfrage zu Vorstellungen über gelungenen Physikunterricht .....	67
<b>5</b>	<b>Methoden .....</b>	<b>69</b>
5.1	Wissenschaftstheoretischer Ansatz .....	69
5.2	Quantitative Studie.....	71
5.2.1	Hypothesen zu den Eingangsbedingungen .....	71
5.2.2	Hypothesen zur Ausprägung und Entwicklung professioneller Kompetenzen.....	72
5.2.3	Erhebungsdesign .....	76
5.2.4	Auswahl und Beschreibung der Messinstrumente .....	78
5.3	Qualitative Studie .....	80
5.3.1	Erhebungs- und Auswertungsmethode .....	81
5.3.2	Erhebungsdesign und Fallauswahl.....	82
5.3.3	Entwicklung des Interviewleitfadens.....	83
5.3.4	Beschreibung der Leitfaden .....	85
5.3.5	Ablauf der Befragung und Transkription .....	86
5.3.6	Vorgehen bei der Inhaltsanalyse .....	87
<b>6</b>	<b>Ergebnisse .....</b>	<b>93</b>
6.1	Der Q-Master in Zahlen – Bewerbungen, Zulassungen, Abschlüsse .....	93
6.2	Ergebnisse der quantitativen Studie .....	94
6.2.1	Datenaufbereitung .....	94
6.2.2	Merkmale der Stichprobe und Skalenrehabilitaten.....	95
6.2.3	Kognitive und demografische Eingangsbedingungen .....	98
6.2.4	Professionelle Kompetenzen zu Beginn des Masterstudiums.....	100
6.2.5	Professionelle Kompetenzen am Ende des Masterstudiums .....	105
6.2.6	Entwicklung professioneller Kompetenzen im Verlauf des Masterstudiums.....	110
6.3	Ergebnisse der Interviewstudie zu den Motiven für die Berufswahl .....	116
6.3.1	Induktive Kategorien .....	116
6.3.2	Kodierprozess und dessen Gute .....	120
6.3.3	Motive für die Berufswahl der Q-Masterstudierenden.....	120
6.3.4	Bedeutsamkeit der unterschiedlichen Motive .....	126
6.3.5	Vergleich mit den Studierenden des regulären Lehramtsmasters .....	130
6.4	Bedeutsamkeit des Studiums für die individuelle Professionalisierung .....	134
6.4.1	Nutzliche Studienbestandteile .....	134
6.4.2	Theorie-Praxis-Verknupfung.....	142
6.4.3	Weitere Entwicklungsziele .....	147
6.4.4	*Veränderung der Vorstellungen über gelungenen Physikunterricht .....	152
<b>7</b>	<b>Diskussion .....</b>	<b>155</b>
7.1	Limitationen .....	155

7.1.1	Allgemeine Limitationen der Studie .....	155
7.1.2	Limitationen der quantitativen Teilstudie.....	156
7.1.3	Limitationen der qualitativen Teilstudie .....	158
<b>7.2</b>	<b>Zu kognitiven und demografischen Eingangsbedingungen.....</b>	<b>160</b>
<b>7.3</b>	<b>Motive für die Berufswahl (motivationale Eingangsbedingungen) .....</b>	<b>160</b>
7.3.1	Relevanz vorheriger Berufstätigkeit und padagogischer Vorerfahrungen.....	161
7.3.2	Hinweise auf Unterschiede innerhalb der Gruppe der Q-Masterstudierenden.....	162
<b>7.4</b>	<b>Ausprägung und Entwicklung professioneller Kompetenzen.....</b>	<b>163</b>
<b>7.5</b>	<b>Nutzen des Studiums aus individueller Perspektive .....</b>	<b>165</b>
7.5.1	Nutzlichkeit der Studienbestandteile.....	165
7.5.2	Theorie-Praxis-Verknupfung.....	166
7.5.3	Weitere Entwicklungsziele .....	167
<b>7.6</b>	<b>Gemeinsame Diskussion der Teilstudienergebnisse.....</b>	<b>167</b>
<b>7.7</b>	<b>Fazit .....</b>	<b>169</b>
<b>Literatur.....</b>		<b>171</b>
<b>Anhang .....</b>		<b>197</b>
<b>Anhang zur quantitativen Studie .....</b>		<b>197</b>
Voraussetzungen der Testverfahren .....		197
<b>Anhang zur Interviewstudie.....</b>		<b>200</b>
Interviewleitfaden .....		200
Kodierleitfaden.....		203
Fallbezogene Zusammenfassungen .....		220
<b>Abkürzungsverzeichnis.....</b>		<b>246</b>
<b>Abbildungsverzeichnis.....</b>		<b>247</b>
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>		<b>249</b>
<b>Publikationsliste.....</b>		<b>251</b>